



Der Nussknacker mit Max Müller in Rosenheim

Beitrag

Ein ganz besonderes Konzert-Projekt erwartet die Besucher am Samstag, 16. November um 19 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim. Der beliebte Sänger und Schauspieler Max Müller entführt das Publikum erzählerisch und auf packend-amüsante Weise in die märchenhafte Welt des Nussknackers – in der selten rezipierten Version von Dumas. Im Wechselspiel mit den bezaubernden Klängen aus der beliebten Ballettmusik Tschaikowskys, gespielt von den Münchner Symphonikern.

1892 uraufgeführt und meist zur Vorweihnachtszeit aufgeführt begeistert dieses Märchenballett Groß und Klein noch heute: Hier erwachen Spielzeugsoldaten zum Leben, kämpft ein Nussknacker gegen den Mäusekönig und feiert die Zuckerfee ein großes Fest im Reich der Süßigkeiten. Die Münchner Symphoniker lassen, unter der Leitung von Olivier Tardy, ausgewählte Stücke aus dem von berühmten Tänzen und Märschen nur so strotzenden Werk erklingen.

Es war Alexandre Dumas' Nacherzählung von E.T.A. Hoffmanns bekannter Erzählung "Nußknacker und Mausekönig", die Tschaikowsky als Vorlage für sein allseits bekanntes Ballett diente. Der „Geschichte eines Nußknackers“ von Dumas als weitgehend unbekanntes Stück Weltliteratur nahm sich Schauspieler und Sänger Max Müller an und konzipierte zusammen mit den Münchner Symphonikern eine CD.

Tickets sind erhältlich am Ticketverkauf im KU'KO, Kufsteiner Straße 4, Rosenheim, Tel. 08031-365-9-365, oder über die homepage unter www.kuko.de. Der Kartenverkauf hat von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr geöffnet.

Bericht und Foto: Kuko Rosenheim



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Konzert
2. KUKO
3. Rosenheim